



Université
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule

1.

Die Deutsch-Französische Hochschule honoriert das Engagement ihrer Studierenden für die Integration von Migranten und Flüchtlingen

Einführung eines DFH-Zertifikats für integrationsförderndes Engagement

Integration und Zusammenleben sind wichtige Herausforderungen, mit denen sich die Gesellschaft in Europa derzeit konfrontiert sieht. Deutschland und Frankreich blicken auf unterschiedliche Zuwanderungstraditionen zurück; jedoch haben sich ihre Integrationsmodelle allmählich einander angenähert. Wir wissen um das Engagement der in den integrierten DFH-Studiengängen eingeschriebenen Studierenden. Sie sind es gewohnt, in einem internationalen Umfeld zu arbeiten, leben tagtäglich Interkulturalität und bringen somit die besten Voraussetzungen für die Vermittlung von Wissen über das Aufnahmeland sowie dessen Gesellschaft, Werte, Kultur und Lebensart mit. Sie sind in der Lage, staatsbürgerliche Werte zu vermitteln und Vorurteile, Ungleichheiten und Diskriminierung zu bekämpfen. Die DFH möchte das soziale Engagement ihrer Studierenden in Form eines Zertifikats würdigen, das deren ganz konkretes Engagement für Migranten und Flüchtlinge bescheinigt. Dieses Zertifikat wird bei Erfüllung der nachstehenden Kriterien von der Deutsch-Französischen Hochschule zusammen mit der deutschen Botschaft in Frankreich und der französischen Botschaft in Deutschland ausgestellt.

Studierende, die sich für das Zertifikat bewerben möchten, richten ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an die Präsidentin der DFH über folgende Adresse: dinter@dfh-ufa.org.

Bewerbungsfrist: 31. März 2017

2.

Voraussetzungen für die Ausstellung eines Zertifikats

Die entsprechenden Aktivitäten werden von einem Studierenden-Tandem durchgeführt, von denen der/die eine an einer deutschen und der/die andere an einer französischen Hochschule und mindestens eine(r) von ihnen in einem DFH-Studiengang eingeschrieben ist.

In Betracht kommen Aktivitäten, deren Hauptziel darin besteht, einen Beitrag zur Integration von Migranten und Flüchtlingen im jeweiligen Aufnahmeland zu leisten. Dies kann beispielsweise den Berufseinstieg, die Eingliederung in das Schulsystem, Fortsetzung des Studiums, Unterstützung bei Behördengängen, den Zugang zu kulturellen Aktivitäten oder Patenschaften für unbegleitete Minderjährige betreffen.

Infrage kommen an einer Hochschule, in einem Verein, einer NGO, einer Verwaltungsstruktur, einer Stiftung, einer Alumni-Vereinigung der DFH oder lediglich im Rahmen eines informellen deutsch-französischen Tandems durchgeführte Aktivitäten.

Es muss sich um eine freiwillige Tätigkeit handeln, die unentgeltlich ausgeübt wird.

Es wird keine bestimmte Dauer vorausgesetzt. Infrage kommen sowohl längerfristige Aktivitäten als auch z. B. die Ausrichtung einer einmaligen Veranstaltung.

Bewerben können sich alle Studierenden, die im Rahmen eines integrierten Studiengangs oder Nachwuchswissenschaftlerprogramms an der Deutsch-Französischen Hochschule eingeschrieben sind.

3.

Bewerbungsunterlagen

Das Bewerbungsformular kann von der DFH-Website heruntergeladen werden.

Des Weiteren sind ein ausführlicher Bericht zu den betreffenden Aktivitäten (maximal drei Seiten) sowie alle für die Jury relevanten Dokumente (Fotos, Presseartikel, Erfahrungsberichte Dritter, Bescheinigungen etc.) einzureichen.

Der/Die Bewerber/-in fügt eine eidesstattliche Erklärung bei, dass die Aktivitäten, für die ein Zertifikat beantragt wird, unentgeltlich ausgeübt werden/wurden.